



ZUKUNFTSTAG BL

INFORMATIONEN FÜR ELTERN UND ERZIEHUNGSBERECHTIGTE

Immer am zweiten Donnerstag im November findet der Zukunftstag BL statt. Kinder und Jugendliche beschäftigen sich an diesem Tag mit ihren Berufswünschen, ihrer Lebensplanung und mit Geschlechterrollen. Und sie sammeln erste Erfahrungen in der Arbeitswelt. Das Ziel dabei: Eine selbstbestimmte Berufswahl ohne Einschränkungen aufgrund des Geschlechts.

Viele Jugendliche orientieren sich bei der Berufswahl nicht nur an ihren Interessen und Fähigkeiten, sondern auch an ihrem Geschlecht. Viele Berufe ziehen sie erst gar nicht in Betracht. Der Zukunftstag BL ermöglicht es Jugendlichen, «geschlechtsuntypische» Berufe kennen zu lernen. Die Ziele des Zukunftstags BL decken sich mit denjenigen des Lehrplans Volksschule Basel-Landschaft. Er sieht vor, dass die Jugendlichen ihren Berufswahlhorizont erweitern und sich mit Geschlechterrollen auseinandersetzen.

Der Zukunftstag ist ein modulares Programm, das mehrere Schulstufen umfasst und aufeinander aufbaut. Die Jugendlichen verbringen den Tag entweder in der Schule, in der Arbeitswelt oder in der Haus-, Familien- oder Freiwilligenarbeit. Den detaillierten Aufbau des Zukunftstags BL finden Sie rechts auf diesem Merkblatt. Als Eltern oder Erziehungsberechtigte kommt Ihnen – je nach Schulstufe – die Rolle zu, Ihr Kind bei der Suche nach einem geeigneten Angebot zu unterstützen.

AUFBAU ZUKUNFTSTAG BL

BERUFE HABEN KEIN GESCHLECHT

5. KLASSE PRIMARSCHULE

Die Kinder lernen Berufe kennen und setzen sich mit Geschlechterrollen auseinander.

DIE WELT DER ARBEIT ENTDECKEN

6. KLASSE PRIMARSCHULE

Die Schülerinnen und Schüler verbringen einen Arbeitstag mit Mutter, Vater oder einer nahen Bezugsperson. Mädchen schnuppern idealerweise in Berufen, in denen wenige Frauen arbeiten, Jungen in Berufen mit wenigen Männern.

SEITENWECHSEL

1. KLASSE SEKUNDARSCHULE

Die Jugendlichen erkunden Berufe, die traditionellerweise dem anderen Geschlecht zugeordnet werden. Die kantonale Verwaltung, Betriebe, Organisationen und Hochschulen laden die Jugendlichen ein, einen Beruf im Arbeitsalltag zu erleben. Die Angebote sind auf www.nationalerzukunftstag.ch ausgeschrieben. Sie sind ausschliesslich den Schülerinnen und Schülern der 1. Klasse Sekundarschule vorbehalten. Die Anmeldung erfolgt direkt online. Einige Schulen bieten ein alternatives Programm zum Seitenwechsel an.

BEZAHLTE UND UNBEZAHLTE ARBEIT

2. KLASSE SEKUNDARSCHULE

Die Jugendlichen beschäftigen sich mit dem Thema unbezahlte Arbeit und engagieren sich einen Tag lang in einem Familienhaushalt, Verein, in der Freiwilligenarbeit oder Nachbarschaftshilfe. Sie erleben, dass unbezahlte Arbeit für unsere Gesellschaft unverzichtbar ist.

LEBENSENTWÜRFE UND FAMILIENMODELLE

3. KLASSE SEKUNDARSCHULE

Die Jugendlichen setzen sich mit den verschiedenen Formen von Familie und Zusammenleben auseinander und entwickeln eigene Zukunftsvorstellungen.



WEITERE INFORMATIONEN
www.baselland.ch/zukunftstag
www.nationalerzukunftstag.ch

FOTOS links: Schweizerischer
Drogistenverband
rechts: Nationaler Zukunftstag



**NATIONALER
ZUKUNFTSTAG**

Seitenwechsel für Mädchen und Jungs

Der Zukunftstag BL ist dem Nationalen Zukunftstag angeschlossen. Dieser ist ein Projekt der Gleichstellungsfachstellen und -kommissionen sowie der Partnerinnen/Partner der Kantone AG, AR, BE, BL, BS, FR, GE, GL, GR, LU, NE, SG, SZ, TI, UR, VD, VS, ZG, ZH sowie der Stadt Bern, der Stadt Zürich und des Fürstentums Liechtenstein. Er wird vom Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation (SBFI) finanziell unterstützt.